



Presseinformation

Aral Kundinnen und Kunden profitieren ab sofort von mehr Zahlungsoptionen im Ultra-Schnellladenetz von Aral Pulse

## **Mit Karte, bitte! Aral führt direkte Zahlungsmöglichkeiten an E-Ladesäulen ein**

Bochum, 29. Juni 2022 – Was in Supermärkten, im Café und beim Bäcker funktioniert, scheitert bislang häufig an der E-Ladesäule: Kartenzahlung. Dort wird die Zahlungsart in Deutschland oft noch nicht akzeptiert – bis jetzt. Aral bietet ab sofort auch kontaktlose und direkte Zahlungsmöglichkeiten an. Neben Apps, Ladekarte, PayPal, ApplePay und dem Webshop, der per QR-Code erreichbar ist, steht so nun auch die direkte Kartenzahlung zur Verfügung – sei es per Debit- oder Kreditkarte, Smartphone oder Smartwatch.

„Die direkten Zahlungsoptionen bieten E-Autofahrenden mehr Flexibilität und einen leichteren Zugang zu unserem schnell wachsenden Ladenetz – ganz ohne App und Ladekarte. So machen wir Laden noch einfacher und erhöhen langfristig die Kundenzufriedenheit“, sagt Alexander Junge, Vorstandsmitglied von Aral und verantwortlich für den Geschäftsbereich Elektromobilität.

Aral führt die neue Zahlungsoption rund ein Jahr früher ein als von der neuen Ladesäulenverordnung vorgeschrieben. Diese hat die Integration von Kartenzahlungen an E-Ladesäulen erst ab Juli 2023 vorgesehen. „Unser Ziel ist es, den Hochlauf der E-Mobilität zu beschleunigen und den Umstieg auf ein E-Auto nachhaltig attraktiv zu machen. Eine schnelle, einfache und praktische Ladeinfrastruktur spielt hier eine entscheidende Rolle – inklusive moderner digitaler Zahlungsmethoden. Diese komplettieren wir jetzt durch etablierte und vertraute Bezahlssysteme“, erklärt Alexander Junge.

Der Bezahlvorgang ist denkbar einfach: Das Laden kann mit der Bankkarte, dem Smartphone oder der Smartwatch gestartet und bezahlt werden – ganz ohne Registrierung, Mitgliedschaft oder Angabe von persönlichen Daten.

**Mit Karte bitte: Aral führt als erstes Unternehmen Kartenzahlung an E-Ladesäulen ein**

Seite 2

Um diesen Meilenstein zu feiern, gewährt Aral pulse ab sofort allen E-Autofahrenden gemeinsam mit Visa bis zum 11. September 2022 zehn Prozent Cashback auf ihre E-Ladungen. Voraussetzung hierfür ist eine Mindestladung von zehn Euro und die Verwendung einer Visa Debit- oder Kreditkarte sowie die Registrierung auf [aralpulse.summercashback.de](https://aralpulse.summercashback.de)\*

\*Es gelten die auf [aralpulse.summercashback.de](https://aralpulse.summercashback.de) hinterlegten Teilnahmebedingungen.



**Bildunterschrift:** Aral führt direkte Zahlungsmöglichkeiten an E-Ladesäulen ein.

**Anmerkung für Redakteure:****Über Aral:**

Mit rund 2.400 Tankstellen ist Aral die Nr. 1 in Deutschland, dem wichtigsten europäischen Tankstellenmarkt. Der Qualitätsanbieter von Kraft- und Schmierstoffen hat seit 1898 seinen Sitz in Bochum und erfand 1924 den ersten Super-Kraftstoff der Welt, zusammengesetzt aus Aromaten und Aliphaten – daher auch der Firmennamen „Aral“. Seit 2002 ist Aral die Tankstellenmarke der bp in Deutschland. Immer mehr Stationen werden mit REWE To Go-Shops ausgestattet und bieten Kundinnen und Kunden ein großes und hochwertiges Angebot an frischen Snacks und warmen Speisen. Außerdem gehört Aral mit der E-Mobilitätsmarke „Aral pulse“ zu den führenden Anbietern leistungsstarker Ultraschnellladepunkte.